

FONDAZIONE PER LA RINASCITA DI CHIESSO

(Stiftung für die Wiedergeburt von Chiesso)

Liebe Freunde von Ces,

Sie haben in den vergangenen Jahren für längere oder kürzere Zeit in Ces gewohnt, haben an diesem schönen Ort Ihre Ferien genossen oder auch tüchtig mitgearbeitet.

Demit nehmen wir an, dass Sie auch die Stiftung kennen, die sich zum Ziele gesetzt hat, das Dörfchen wieder mit echtem Leben zu erfüllen. Der Zweckartikel der "Fondazione per la rinascita di Chiesso" lautet immer noch wie folgt:

- Die Rettung und Erhaltung des "Monte" von Ces in seiner traditionellen Charakteristik.
- Das Dorf Ces wieder neu aufleben zu lassen mit dem zusätzlichen Ziel einer Förderung von Erfahrungen des Gemeinschaftslebens.

Wer gerne mehr Auskunft über die Geschichte, die Ziele und die Tätigkeit der Stiftung haben möchte, kann bei uns das "Informationsblatt über Ces" verlangen.

Das Ziel, das sich die Fondazione gesetzt hat, ist gross. Es braucht aber Menschen, die auf dieses Ziel hinarbeiten, und es braucht Geld, um Teilziele verwirklichen zu können. Wir möchten in nächster Zeit mit neuer Kraft an die Arbeit gehen.

- Wir möchten die Trinkwasserquelle von Ces neu fassen und die 500 m lange Wasserleitung neu einlegen.
- Wir möchten so rasch wie möglich unser grosses Haus "Veriditrum", das den Passanten, Gruppen, Schulen u.s.w. dient, fertig ausbauen.
- Wir wollen die ganze Seilbahnanlage mit der Hilfe anderer Familien, die in Ces ein Haus haben, neu bauen. Die jetzige Seilbahn ist praktisch unbrauchbar geworden.
- Es bleiben weiter einige mehr oder weniger dringende Arbeiten auszuführen, wie die Rettung eines Stalles, der später wahrscheinlich zu einer Werkstatt ausgebaut wird, den Ausbau zweier weiterer Häuser, Arbeiten in den Feldern und Gärten, die Verbesserung der Wiesen u.s.w.

Wie Sie sehen fehlt es uns nicht an Arbeit und an guten Plänen. Wir haben in diesem Jahr einige neue Leute kennen gelernt, die in nächster Zeit bei uns in Ces mithelfen wollen, und somit hoffen wir, schon im nächsten Jahr einige konkrete und vorwärtsgehende Schritte machen zu können. Man braucht dafür aber nicht nur guten Willen und kräftige Arme, sondern auch etwas Geld.

Leider haben wir in den letzten Jahren immer weniger Subventionen erhalten, und unsere Kasse ist jetzt praktisch leer. Wir hoffen zwar mit der Zeit finanziell selbständig zu werden; aber das ist vorläufig, solange wir in der Aufbauphase sind, unmöglich.

Im Jahr 1982 möchten wir also den Bau einer neuen Trinkwasserleitung in Angriff nehmen. Wir haben vorgesehen, Arbeitslager durchzuführen.

Es scheint uns richtig, dass Leute, die bereit sind, während ihrer Ferien an einem solchen Werk aktiv mitzuarbeiten, wenigstens Kost und Unterkunft als Gegenleistung erhalten. Die Unterkunft

ist bereits abgestimmt, als das "Veridicum" als Lagerhaus benutzt werden kann. Uns fehlt aber noch das Geld für die Verpflegung.

So früh wie möglich möchten wir auch mit der Restauration des Hauses "Veridicum" weiterfahren. Dieses Haus benötigt einen grossen und dringenden Eingriff: Das Dach muss wasserdicht werden! Wir möchten natürlich das Steindach behalten. Das heisst aber Manarbeit und hohe Kosten. Dann muss man die ganze Südfassade reparieren oder neu erstellen. Dazu kommen die inneren Arbeiten: Die Isolation des Daches, der Wände, der Böden, die Heizmöglichkeit, das Cheminée, die Türen und Fenster und die verschiedenen Möbel. Wir möchten dieses Haus so rasch wie möglich so gut instand stellen, dass wir endlich viele Leute, Gruppen und Schulen aufnehmen können.

Auch im Haus "Mao Mao" gibt es noch recht viele Innenausbauarbeiten an die Hand zu nehmen: Die ganze Isolation, die Küche, die Heizung, die Türen und Fenster, die Böden und die Möbel.

Sie verstehen wahrscheinlich jetzt, dass wir Ihnen schreiben, um von Ihnen Hilfe zu bekommen. Wir möchten einen Kreis von Freunden von Ces bilden, der unsere Stiftung mit einem freiwilligen Beitrag von jedem einzelnen unterstützt. Damit könnten wir auch besser unser Budget aufstellen. Unsererseits werden wir uns verpflichten, Ihnen über unsere Tätigkeit und über den Gebrauch der erhaltenen Beiträge Rechenschaft abzulegen und Sie über unsere Arbeit und unsere Projekte mit mindestens einem Jahresbericht auf dem Laufenden zu halten.

Natürlich sind Sie auch immer willkommen in Ces. Für Besuche von mehreren Tagen sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie vorher mit uns Kontakt aufnehmen, da die Plätze noch beschränkt sind.

Das Jahr 1982 ist für uns auch ein Jubiläumsjahr: Wir sind seit 10 Jahren in Ces tätig. Das ist für uns ein Anlass, über unsere gemachten Erfahrungen nachzudenken und daraus die Lehren für die Zukunft zu ziehen.

Dazu möchten wir auch ein Begegnungsfest in Ces veranstalten. Da werden alle, die schon einmal in Ces gewesen sind oder dort gearbeitet haben mit ihren Freunden und Angehörigen eingeladen sein! Über dieses Fest werden wir Sie natürlich noch besser informieren.

Für Ihre tatkräftige Unterstützung danken wir Ihnen zum voraus bestens.

Mit freundlichen Grüßen

Der Präsident der Stiftung: Felix Hepp
6747 Chironico

094 39 14 14
Der Sekretär der Stiftung: Luca de Rossa

Chironico, im Dezember 1981